

**Erdgeschoss** 

Abdichtung Wandsockel (W2.1-E)
- drückendes Wasser, mäßige Einwirkung

Abdichtung mit Abdichtungsbauarten aus:
- bahnenförmigen Abdichtungsstoffen sowie
- kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen

Rückbau Wandverkleidung
- Abbruch der KS- Vormauerschale
- Abbruch der Wärmedämmung,
EPS, 50mm

Sanierung Wandaufbau
- Wärmedämmverbundsystem,
mineralischer Aufbau,
Wärmedämmung, d= 16cm,
Wärmedämmung, d= 16cm,
Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/m²K
entspr. mind. EnEV 2013

Rückbau Giebelbekleidung
- Asbestplatten
- Holz
- Wärmedämmung, EPS

- Unterkonstruktion

Alle leichten Trennwände sind statisch nichttragend und dürfen nur mit einem Gesamtgewicht von maximal 5,00kN/m hergestellt werden. In der Berechnung werden die leichten Trennwände nach DIN 1055, Teil 3, Abschnitt 4 mit einem Trennwandzuschlag von Δp=1,20kN/qm beim Nachweis der Decken berücksichtigt. Beim Einbau ist DIN 4103 zu beachten. Nichttragende Trennwände sind möglichst spät aufzumauern, um Auswirkungen aus Kriechen und Schwinden der Stahlbetondecke auf die Wände zu minimieren. Ebenso sind die Wände möglichst spät zu verputzen. Alle Masse sind eigenverantwortlich durch den Unternehmer nach örtlichen Gegebenheiten zu prüfen und ggf. in Absprache mit der Bauleitung anzupassen Durchbrüche: siehe Pläne der Fachingenieure sowie die Bewehrungspläne. Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmasse ab OKRFB Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden. Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen. MAUERWERKSGÜTEN: Stahlbeton nach Statik Mauerwerk nach Statik ÄNDERUNGEN LT. INDEX IN DER TABELLE Hinweis auf die Statik T30 RS TÜRANFORDERUNG Auf der Decke stehende Leichtwände: Wandgewicht einschl. Putz= 1.20kN/m FUSSBODENDURCHBRUCH Die Bodenplatten und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN-Vorschriften auszuführen. DECKENDURCHBRUCH Arbeits- u. Dehnfugen zwischen den Stahlbetonteilen sind gegen eindringende Feuchtigkeit WANDDURCHBRUCH mit Fugenbändern wasserdicht nach DIN zu verbinden. Gegen drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein der ausführende Unternehmer. SCHLITZ Die Auflagen des Bauscheins, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resul-SCHLITZ UND WANDDURCHBRUCH tierenden baulichen Notwendigkeiten sowie das Bodengutachten sind bei der Ausführung SCHLITZ UND DECKENDURCHBRUCH SCHACHT Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen.

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Planverfassers. Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

Projekt: Sanierung Bürgerhaus Engenhahn Projektnummer: Talstraße 13 65527 Niedernhausen Planinhalt: Erdgeschoss - Umbau Küche Plannummer: Maßstab: Planungsstand: Werkplan 1:50 Darstellungsart: Grundriss Architekt: Bielak Architekten und Bauingenieure Plandatum: Bauherr: Gemeinde Niedernhausen 30.01.2019 Wilrijkplatz An der Altwiese 5 65527 Niedernhausen 65329 Hohenstein- Breithardt Index:

Allplan 2018

 $H/B = 594 / 841 (0.50m^2)$